

# Bericht über die Vermögensverhältnisse

**zum 01.01.2010**

für

**Eheleute**

**Ferdinand Finanzplanung**

Rentenweg 13  
45678 Sorgenfrei  
geb. 14.07.1964

und

**Frederike Finanzplanung**

geb. 05.05.1970



**Martin Mustermann Steuerberater · Wirtschaftsprüfer**

Scharrenbroicher Str. 4  
51503 Rösrath

Telefon: 02205 / 894 50 - 50 · Telefax: 02205 / 894 50 - 60

## Inhaltsverzeichnis

1. **Auftrag und Auftragsdurchführung**
2. **Vermögensübersicht**
  - 2.a. Private Vermögensübersicht
  - 2.b. Grafiken zur privaten Vermögensübersicht
  - 2.c. Detaillierte Vermögensübersicht
3. **Erläuterung der Vermögensübersicht**
4. **Liquiditätsübersicht**
  - 4.a. Private Liquiditätsübersicht
  - 4.b. Grafiken zur privaten Liquiditätsübersicht
  - 4.c. Detaillierte Liquiditätsübersicht
5. **Erläuterung der Liquiditätsübersicht**
6. **Bescheinigung**
  - 6.a. Bescheinigung des Beraters
  - 6.b. Erklärung des Mandanten
  - 6.c. Erklärung des Mandanten zur Schufa
7. **Anlagen**
  - 7.a. Aufstellung der Darlehen
  - 7.b. Aufstellung der Kapital-Lebensversicherungen
  - 7.c. Aufstellung der Rentenversicherungen
  - 7.d. Aufstellung der Kapitalanlagen
8. **Allgemeine Geschäftsbedingungen**



## 1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Herr  
Ferdinand Finanzplanung  
Rentenweg 13  
45678 Sorgenfrei

und

Frau  
Frederike Finanzplanung

haben uns beauftragt, ihr Vermögen und ihre Verbindlichkeiten zum 01.01.2010 sowie Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2010 nach ihren Angaben zusammenzustellen.

Unterlagen, Wertnachweise und Erklärungen, die wir dazu benötigten, wurden uns bereitwillig erbracht.

Die Wertansätze für Vermögen, Schulden, Einnahmen und Ausgaben beruhen - soweit vorhanden - auf uns vorliegenden Unterlagen. Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Unterlagen haben wir auftragsgemäß nicht geprüft.

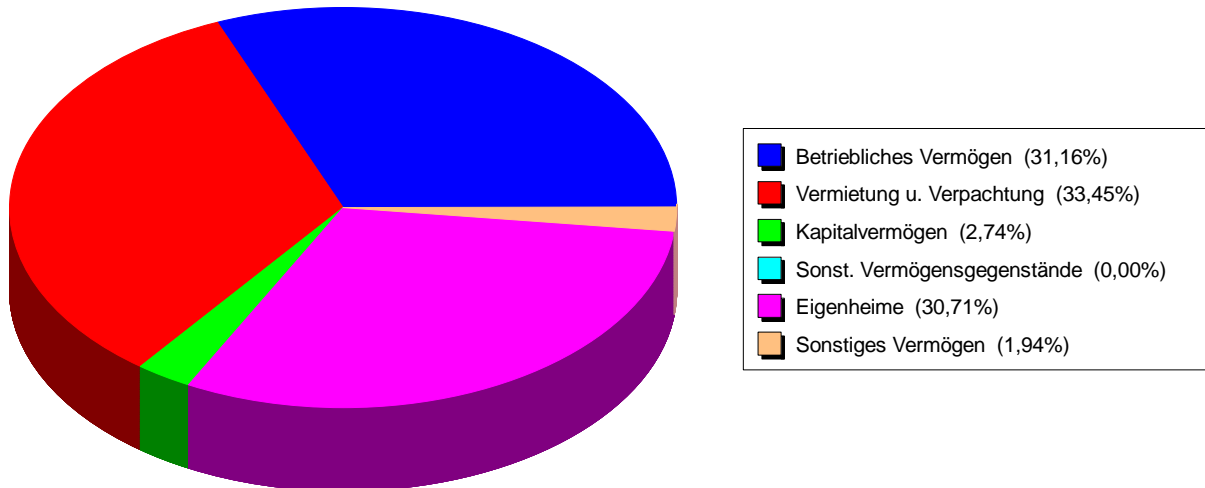
Soweit Unterlagen zu den Wertansätzen nicht vorlagen - z.B. bei der Höhe der Lebenshaltungskosten oder den aktuellen Verkehrswerten der Immobilien - haben wir auftragsgemäß die von den Auftraggebern erteilten Auskünfte ungeprüft übernommen.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, unsere Allgemeinen Auftragsbedingungen maßgebend.

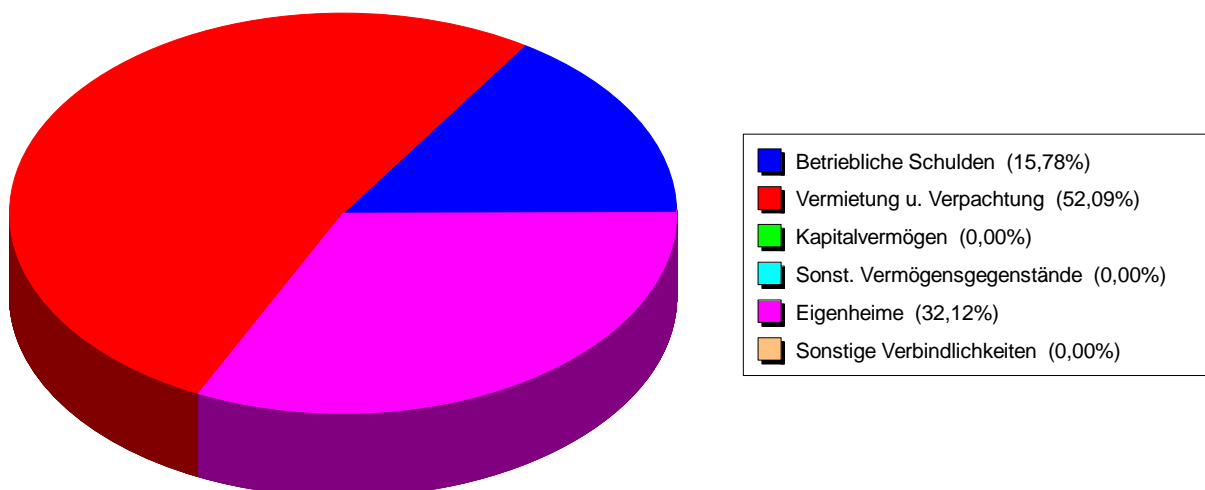


## 2.b. Grafiken zur privaten Vermögensübersicht 01.01.2010

### 1. Zusammensetzung des Vermögens



### 2. Zusammensetzung der Schulden



Am 01.01.2010 ergibt sich ein Nettovermögen in Höhe von EUR 454.830,00.



## 2.c. Detaillierte Vermögensübersicht zum 01.01.2010

Vermögen	Mandant EUR	Ehepartner EUR	Gesamt EUR	davon Rückkaufwerte
				Kapital-Lebensvers. EUR
<b>Betriebe</b>				
Arztpraxis	284.130	0	284.130	0
<b>Summe Betriebe</b>	<u>284.130</u>	<u>0</u>	<u>284.130</u>	<u>0</u>
<b>gewerbliche Beteiligungen</b>				
<b>Summe gewerbliche Beteiligungen</b>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
<b>Vermietungsobjekte</b>				
Eigentumswohnung (vermietet)	96.500	96.500	193.000	54.500
<b>Summe Vermietungsobjekte</b>	<u>96.500</u>	<u>96.500</u>	<u>193.000</u>	<u>54.500</u>
<b>Immobilienbeteiligungen</b>				
Sachwertfonds 110	112.000	0	112.000	32.000
<b>Summe Immobilienbeteiligungen</b>	<u>112.000</u>	<u>0</u>	<u>112.000</u>	<u>32.000</u>
<b>Kapitalvermögen</b>				
Investmentfonds-Anteile	12.500	12.500	25.000	
<b>Summe Kapitalvermögen</b>	<u>12.500</u>	<u>12.500</u>	<u>25.000</u>	
<b>sonst. Vermögensgegenstände</b>				
<b>Summe sonst. Vermögensgegenstände</b>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	
<b>Eigenheime</b>				
Einfamilienhaus	140.000	140.000	280.000	0
<b>Summe Eigenheime</b>	<u>140.000</u>	<u>140.000</u>	<u>280.000</u>	<u>0</u>
<b>sonstiges Vermögen</b>				
priv. Liquiditätskonto	1.625	1.625	3.250	
Rückkaufwerte LV	12.429	0	12.429	12.429
Rückkaufwerte RV	0	2.000	2.000	
<b>Summe sonstiges Vermögen</b>	<u>14.054</u>	<u>3.625</u>	<u>17.679</u>	<u>12.429</u>
<b>Gesamtsumme des Bruttovermögens</b>	<u>659.184</u>	<u>252.625</u>	<u>911.809</u>	<u>98.929</u>



## Detaillierte Vermögensübersicht zum 01.01.2010

Verbindlichkeiten	Mandant EUR	Ehepartner EUR	Gesamt EUR
<b>Betriebe</b>			
Arztpraxis	72.130	0	72.130
<b>Summe Betriebe</b>	<u>72.130</u>	<u>0</u>	<u>72.130</u>
<b>gewerbliche Beteiligungen</b>			
<b>Summe gewerbliche Beteiligungen</b>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
<b>Vermietungsobjekte</b>			
Eigentumswohnung (vermietet)	69.024	69.025	138.049
<b>Summe Vermietungsobjekte</b>	<u>69.024</u>	<u>69.025</u>	<u>138.049</u>
<b>Immobilienbeteiligungen</b>			
Sachwertfonds 110	100.000	0	100.000
<b>Summe Immobilienbeteiligungen</b>	<u>100.000</u>	<u>0</u>	<u>100.000</u>
<b>Kapitalvermögen</b>			
<b>Summe Kapitalvermögen</b>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
<b>sonst. Vermögensgegenstände</b>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
<b>Eigenheime</b>			
Einfamilienhaus	73.400	73.400	146.800
<b>Summe Eigenheime</b>	<u>73.400</u>	<u>73.400</u>	<u>146.800</u>
<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>			
<b>Summe sonstige Verbindlichkeiten</b>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
<b>Gesamtsumme der Verbindlichkeiten</b>	<u>314.554</u>	<u>142.425</u>	<u>456.979</u>
<b>INFO:</b>			
<b>Leasingverbindlichkeiten</b>			
<b>Summe Leasingverbindlichkeiten</b>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
<b>Eventualverbindlichkeiten</b>			
<b>Summe Eventualverbindlichkeiten</b>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>



## Detaillierte Vermögensübersicht zum 01.01.2010

Nettovermögen	Mandant	Ehepartner	Gesamt	davon Rückkaufwerte
	EUR	EUR	EUR	Kapital-Lebensvers. EUR
<b>Ermittlung des Nettovermögens</b>				
Bruttovermögen	659.184	252.625	911.809	98.929
Verbindlichkeiten	314.554	142.425	456.979	
<b>Summe Nettovermögen</b>	<b>344.630</b>	<b>110.200</b>	<b>454.830</b>	<b>98.929</b>

### Zusammensetzung des Nettovermögens

Betriebe	212.000	0	212.000	0
betriebliche Beteiligungen	0	0	0	0
Vermietungsobjekte	27.476	27.475	54.951	54.500
Immobilienbeteiligungen	12.000	0	12.000	32.000
Kapitalvermögen	12.500	12.500	25.000	
Sonst. Vermögensgegenstände	0	0	0	
Eigenheime	66.600	66.600	133.200	0
Sonstiges Vermögen	14.054	3.625	17.679	12.429
<b>Summe Nettovermögen</b>	<b>344.630</b>	<b>110.200</b>	<b>454.830</b>	<b>98.929</b>



### 3. Erläuterungen der Vermögensübersicht

Die Darstellung der Vermögenspositionen wurde auf Basis einer Brutto-Betrachtung vorgenommen.

Aktivseite:

Die Bewertung der Vermögenspositionen wurde vom Auftraggeber regelmäßig mit dem Verkehrswert vorgenommen und ungeprüft in die Vermögensaufstellung übernommen.

Soweit nachweisbare Verkehrswerte vorhanden sind, wie z. B. beim Kapitalvermögen und bei den Rückkaufwerten der Kapital-Lebensversicherungen wurden diese als Grundlage der Wertermittlung herangezogen.

Passivseite:

Bei der Bewertung der Verbindlichkeiten wurde ebenfalls der Verkehrswert (Valuta) herangezogen.

Die ausgewiesenen Leasingverbindlichkeiten entsprechen der Summe der Leasingzahlungen, die zum genannten Stichtag im Rahmen von bereits fest vereinbarten Leasingverträgen verbindlich zu leisten sind.

Bei der Bewertung der Eventualverbindlichkeiten wurde der Verkehrswert (Valuta) ohne Gewichtung der Eintrittswahrscheinlichkeit herangezogen.



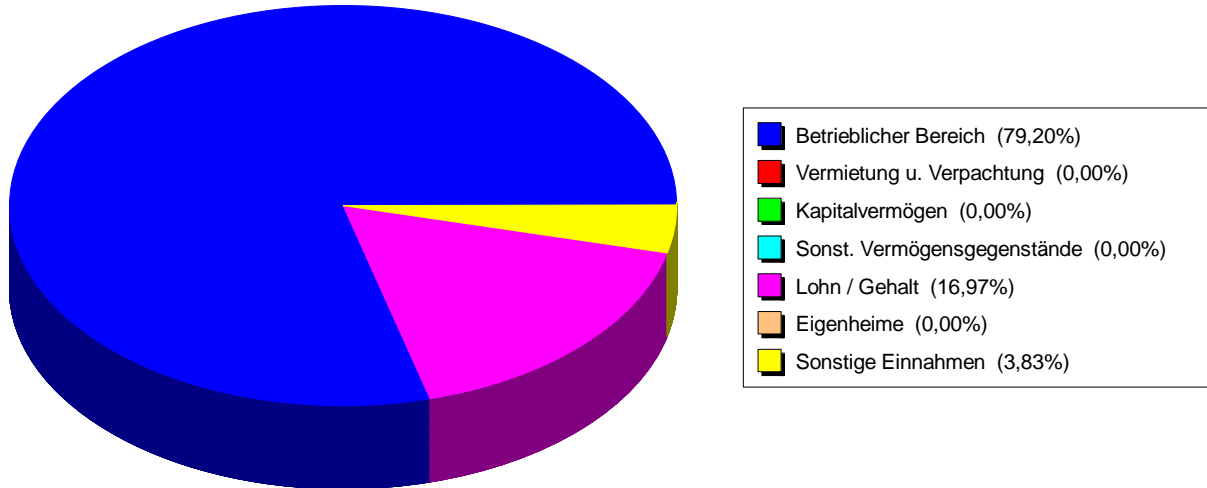
### 4.a. Liquiditätsübersicht

Einnahmen aus				Einnahmen - Ausgaben - Rechnung für das Jahr 2010				Ausgaben für			
	Mandant EUR	Ehepartner EUR	gesamt EUR		Mandant EUR	Ehepartner EUR	gesamt EUR		Mandant EUR	Ehepartner EUR	gesamt EUR
<b>A Betrieblicher Bereich</b>				<b>A Betrieblicher Bereich</b>				<b>A Betrieblicher Bereich</b>			
a Liquidität aus Betrieben	140.000		140.000	a Liquidität aus Betrieben				a Liquidität aus Betrieben			
b gewerbliche Teilig.				b gewerbliche Teilig.				b gewerbliche Teilig.			
	<u>140.000</u>	<u>0</u>	<u>140.000</u>		<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>		<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
<b>B Vermietung und Verpachtung</b>				<b>B Vermietung und Verpachtung</b>				<b>B Vermietung und Verpachtung</b>			
a Vermietungsobjekte				a Vermietungsobjekte	2.912	2.911	5.823	a Vermietungsobjekte	2.912	2.911	5.823
b Immobilienbeteiligungen				b Immobilienbeteiligungen	4.500		4.500	b Immobilienbeteiligungen	4.500		4.500
	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>		<u>7.412</u>	<u>2.911</u>	<u>10.323</u>		<u>7.412</u>	<u>2.911</u>	<u>10.323</u>
<b>C Kapitalvermögen</b>				<b>C Kapitalvermögen</b>				<b>C Kapitalvermögen</b>			
a Ertragsausschüttungen				a Refinanzierung				a Refinanzierung			
b Verkäufe / Fälligkeiten				b Sparleistung	9.000	9.000	18.000	b Sparleistung	9.000	9.000	18.000
c Darlehensauszahlungen				c Werbungskosten				c Werbungskosten			
	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>		<u>9.000</u>	<u>9.000</u>	<u>18.000</u>		<u>9.000</u>	<u>9.000</u>	<u>18.000</u>
<b>D Sonstige Vermögensgegenstände</b>				<b>D Sonstige Vermögensgegenstände</b>				<b>D Sonstige Vermögensgegenstände</b>			
a lfd. Einnahmen				a lfd. Kosten				a lfd. Kosten			
b Verkäufe				b Anschaffungen				b Anschaffungen			
	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>		<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>		<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
<b>E Lohn / Gehalt</b>	<u>0</u>	<u>30.000</u>	<u>30.000</u>	<b>E Lebenshaltungskosten</b>	<u>24.000</u>	<u>24.000</u>	<u>48.000</u>	<b>E Lebenshaltungskosten</b>	<u>24.000</u>	<u>24.000</u>	<u>48.000</u>
<b>F Eigenheime</b>				<b>F Eigenheime</b>				<b>F Eigenheime</b>			
a EH-Zulage / Baukindergeld				a Eigenheime	10.800	10.800	21.600	a Eigenheime	10.800	10.800	21.600
	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>		<u>10.800</u>	<u>10.800</u>	<u>21.600</u>		<u>10.800</u>	<u>10.800</u>	<u>21.600</u>
<b>G sonstige Einnahmen</b>				<b>G sonstige Ausgaben</b>				<b>G sonstige Ausgaben</b>			
a Rentenauszahlungen				a Beiträge priv. Rentenvers.		491	491	a Beiträge priv. Rentenvers.		491	491
b Ausz. freie Kapital-LV				b Beiträge freie Kap-LV	6.042		6.042	b Beiträge freie Kap-LV	6.042		6.042
c Kindergeld	3.348	3.348	6.696	c Beiträge sonst. Vers.	7.200		7.200	c Beiträge sonst. Vers.	7.200		7.200
d weitere Einnahmen				d private Verbindlichkeiten				d private Verbindlichkeiten			
e Ausz. priv. Darlehen				e Refinanz. so. Einkünfte				e Refinanz. so. Einkünfte			
f Ausz. Darl. Refi. so. Eink.				f private Leasingraten				f private Leasingraten			
g Zinsen priv. Liq.-Kto.	36	36	72	g Inanspr. Eventualverb.				g Inanspr. Eventualverb.			
	<u>3.384</u>	<u>3.384</u>	<u>6.768</u>	h gesetzl. Sozialvers. (RV)	11.916	2.985	14.901	h gesetzl. Sozialvers. (RV)	11.916	2.985	14.901
				i ges. Sozialv. (KV, AV, PV)		3.174	3.174	i ges. Sozialv. (KV, AV, PV)		3.174	3.174
					<u>25.158</u>	<u>6.650</u>	<u>31.808</u>		<u>25.158</u>	<u>6.650</u>	<u>31.808</u>
<b>Summe der Einnahmen</b>	<u>143.384</u>	<u>33.384</u>	<u>176.768</u>	<b>H Steuern (aus Veranlagung)</b>	<u>36.223</u>	<u>7.056</u>	<u>43.279</u>	<b>H Steuern (aus Veranlagung)</b>	<u>36.223</u>	<u>7.056</u>	<u>43.279</u>
				<b>Summe der Ausgaben</b>	<u>112.593</u>	<u>60.417</u>	<u>173.010</u>	<b>Summe der Ausgaben</b>	<u>112.593</u>	<u>60.417</u>	<u>173.010</u>
				<b>Überschuss / Fehlbetrag</b>	<u>30.791</u>	<u>-27.033</u>	<u>3.758</u>	<b>Überschuss / Fehlbetrag</b>	<u>30.791</u>	<u>-27.033</u>	<u>3.758</u>

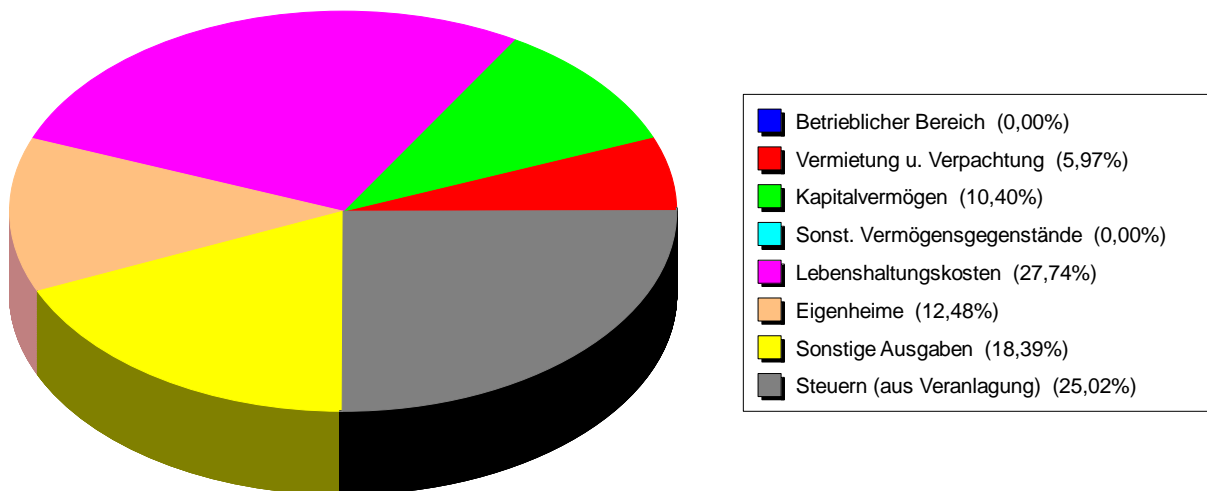
Die Zuordnung der Zahlungsströme aus objektgebundenen Darlehen und Kapital-Lebensversicherungen erfolgt nach der wirtschaftlichen Zugehörigkeit.

## 4.b. Grafiken zur privaten Liquiditätsübersicht für 2010

### 1. Zusammensetzung der Einnahmen



### 2. Zusammensetzung der Ausgaben



Im Jahr 2010 ergibt sich ein Überschuss in Höhe von EUR 3.758

## 4.c. Detaillierte Liquiditätsübersicht für 2010

Einnahmen / Ausgaben	Mandant EUR	Ehepartner EUR	Gesamt EUR
<b>Gewerbebetriebe</b>			
Summe Gewerbebetriebe	0	0	0
<b>Freiberufler</b>			
Arztpraxis	140.000	0	140.000
Summe Freiberufler	140.000	0	140.000
<b>Land- und Forstwirtschaftliche Betriebe</b>			
Summe Land- und Forstwirtschaft	0	0	0
<b>Aktive Beteiligungen an Kapitalgesellschaften</b>			
Summe akt. Beteiligungen an KapGes	0	0	0
<b>Gewerbliche Beteiligungen</b>			
Summe gewerblichen Beteiligungen	0	0	0
<b>Vermietung und Verpachtung</b>			
Eigentumswohnung (vermietet)	-2.912	-2.911	-5.823
Summe Vermietung und Verpachtung	-2.912	-2.911	-5.823
<b>Immobilienbeteiligungen</b>			
Sachwertfonds 110	-4.500	0	-4.500
Summe Immobilienbeteiligungen	-4.500	0	-4.500
<b>Kapitalvermögen</b>			
Investmentfonds-Anteile	-9.000	-9.000	-18.000
Summe Kapitalvermögen	-9.000	-9.000	-18.000
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>			
Summe sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0
<b>Löhne / Gehälter</b>			
Arbeitsverhältnis Ehepartner	0	30.000	30.000
Summe Löhne / Gehälter	0	30.000	30.000
<b>Eigenheime</b>			
Einfamilienhaus	-10.800	-10.800	-21.600
Summe Eigenheime	-10.800	-10.800	-21.600
<b>Lebenshaltungskosten</b>			
allg. Lebenshaltung	-24.000	-24.000	-48.000
Summe Lebenshaltungskosten	-24.000	-24.000	-48.000
<b>Versicherungsbeiträge</b>			
priv. Rentenversicherung	0	-491	-491
Kapital-Lebensversicherung	-6.042	0	-6.042
private Krankenversicherung	-7.200	0	-7.200
gesetzl. Sozialvers. RV	-11.916	-2.985	-14.901
gesetzl. Sozialvers. KV,PV,AV	0	-3.174	-3.174
Summe Versicherungsbeiträge	-25.158	-6.650	-31.808
<b>Sonstiges</b>			
Kindergeld	3.348	3.348	6.696
Zinsen priv. Liquiditätskto.	36	36	72
Summe Sonstiges	3.384	3.384	6.768
<b>Steuern (aus Veranlagung)</b>			
	-36.223	-7.056	-43.279
<b>Überschuss / Fehlbetrag</b>			
	30.791	-27.033	3.758

## 5. Erläuterungen der Liquiditätsübersicht

Die Höhe der Liquiditätsströme wurde vom Auftraggeber regelmäßig mit den zu erwartenden Größen angesetzt und ungeprüft übernommen. Bei der Zusammenstellung der Liquiditätsgrößen wurde nur auf die Werte des genannten Jahres bezug genommen. Es kann keine Gewähr über die Höhe der Einnahmen oder Ausgaben in Folgejahren übernommen werden.

Im betrieblichen Bereich wurden bei Personengesellschaften/Einzelunternehmen die Höhe der Entnahmen/Einlagen, bei Kapitalgesellschaften die Höhe der zu erwartenden Gewinnausschüttung angesetzt. Bei Beteiligungen wurde die Höhe der zu erwartenden Ausschüttung berücksichtigt.

Vermietungsobjekte wurden in Höhe des liquiden Ergebnisses vor Steuern berücksichtigt.

Die Höhe der Liquiditätsströme aus dem Kapitalvermögen wurde nach Ertragsausschüttungen (nach Abgeltungssteuern), Verkäufen/Fälligkeiten, Auszahlung von Darlehen zur Refinanzierung des Kapitalvermögens, der Bedienung dieser Refinanzierung und der Sparleistung unterteilt.

Bei den sonstigen Vermögensgegenständen wurde der liquide Saldo aus Anschaffungen, Verkäufen, laufenden Kosten und laufenden Erträgen angesetzt.

Die Löhne und Gehälter entsprechen dem Bruttogehalt. Der Arbeitnehmeranteil an der Sozialversicherung wird im Bereich der Versicherungsbeiträge ausgewiesen. Die abzuführende Lohnsteuer ist in der Größe Steuern (ESt, KiSt, SolZ) enthalten.

Als Liquiditätsströme aus den Eigenheimen kommen auf der Einnahmeseite die Eigenheimzulage und das Baukindergeld und auf der Ausgabenseite alle Aufwendungen zum Tragen.

Alle Darlehen werden in Höhe Ihrer Annuität (Zins, Tilgung) berücksichtigt.

Die errechnete Steuerlast ist die zu veranlagende Steuer des genannten Jahres. Sie beinhaltet die Steuerlast dieses Jahres unter Berücksichtigung von Lohnsteuer- und Einkommensteuer-Vorauszahlungen. Erstattungen oder Nachzahlungen von Steuern aus Vorjahren finden hier keine Berücksichtigung. Die Abgeltungssteuer ist bereits bei den Einnahmen aus Kapitalvermögen abgezogen.

Soweit sich die genannten Liquiditätsströme auf zukünftige Zeiträume beziehen, handelt es sich um vom Auftraggeber prognostizierte Werte, die ungeprüft übernommen wurden.



## 6.a. Bescheinigung

Die vorliegende Aufstellung des Vermögens von

Herrn  
Ferdinand Finanzplanung  
Rentenweg 13  
45678 Sorgenfrei

und

Frau  
Frederike Finanzplanung

zum 01.01.2010 wurde von uns aufgrund der vorliegenden Unterlagen und der erteilten  
Auskünfte erstellt.

Eine Beurteilung der Richtigkeit und der Vollständigkeit dieser Unterlagen und der Auskünfte  
war nicht Gegenstand des Auftrages.

51503 Rösrath, 20.12.2010

---

(StB Mustermann)



## 6.b. Erklärung des Mandanten

Wir versichern die Vollständigkeit und Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Alle Werte und Unterlagen wurden von uns nach bestem Wissen und Gewissen bereitgestellt.

Weiterhin versichern wir, dass uns keine Ereignisse, Einflüsse oder Gegebenheiten bekannt sind, die die vorstehenden Werte in erheblichem Maße negativ beeinflussen könnten.

Gegen uns wurde kein Zwangsvollstreckungs-, Konkurs-, Vergleichs- oder Insolvenzverfahren und kein Verfahren zur Abnahme der eidesstattlichen Versicherung beantragt oder eingeleitet.

45678 Sorgenfrei, 20.12.2010

---

Ferdinand Finanzplanung

Frederike Finanzplanung



## 6.c. Erklärung des Mandanten zur Schufa

Wir ermächtigen die beratende Bank / Sparkasse, unsere personenbezogenen Daten zum Zweck der Dokumentation unseres Antrags und zur internen Nutzung zu speichern und zu verarbeiten. Weiterhin willigen wir ein, dass die Bank / Sparkasse Auskünfte bei der SCHUFA Holding AG, Hagenauer Str. 44, 65203 Wiesbaden (Schutzgemeinschaft für allgemeine Kreditsicherung) einholt. Dass die SCHUFA die Daten über diese Informationsanfrage zehn Tage lang speichert, ist uns bekannt. Weitere Informationen können wir einem Merkblatt über die SCHUFA entnehmen, das uns auf Wunsch aufgehändigt wird. Wir entheben die Bank / Sparkasse insoweit von dem bestehenden Bankgeheimnis.

Weiterhin sind wir damit einverstanden, dass die Bank / Sparkasse zu dem aufgeführten Grundbesitz Einsicht in das Grundbuch nehmen kann. Wir ermächtigen hiermit weitere Kreditinstitute, zu denen wir Geschäftsverbindungen unterhalten, der Bank / Sparkasse übliche Bankauskünfte, insbesondere über unsere Kreditwürdigkeit, zu erteilen.

Weitergehende Fragen und Informationswünsche kann die Bank / Sparkasse direkt an unseren Steuerberater richten, welchen wir hiermit zur entsprechenden Auskunfterteilung ermächtigen.

45678 Sorgenfrei, 20.12.2010

---

Ferdinand Finanzplanung

Frederike Finanzplanung



# Anlagen



**Aufstellung der Darlehen**

Sortierung nach: Gläubiger  
Alle Werte in EUR per 01.01.2010

Gläubiger Kontonummer Darlehensart	Zuordnung Besicherung	Tilgung über Kapital-LV Ablaufleistung	Schuldner Mandant/Ehepartner	Auszahlung Fälligkeit Zinsfestschr.	Nominalbetrag Valuta Ifd. Annuität	Tilgung nom. Zinssatz Zins gültig bis
KSK Sorgenfrei 09765 Annuitätendarlehen	Finanzierung Betriebe: Arztpraxis Ja Grundsschuld 180.000		Mandant: 50,00 % Ehepartner: 50,00 %	01.08.2005 31.07.2015	100.000 72.130 (mtl.) 833	4,00 % 6,00 % 31.07.2015
KSK Sorgenfrei 4000-01 endfälliges Darl. LV	Finanzierung VuV: Eigentumswohnung (vermietet) Nein		Mandant: 50,00 % Ehepartner: 50,00 %	01.04.1999 28.02.2024 30.03.2014	138.049 138.049 (jähr.) 8.283	0,00 % 6,00 % 31.03.2014
KSK Sorgenfrei 78798 Annuitätendarlehen	Finanzierung Eigenheim: Einfamilienhaus Ja Grundsschuld 180.000		Mandant: 50,00 % Ehepartner: 50,00 %	01.08.2002 31.07.2012	180.000 146.800 (mtl.) 1.050	1,00 % 6,00 % 31.07.2012
Landesbank Berlin 4002-01 endfälliges Darl. LV	eigene Finanzierung VuV: Sachwertfonds 110 Ja	Rheinland Versicherung 1000-02 89.564	Mandant: 100,00 % Ehepartner: 0,00 %	30.09.2004 01.08.2024 keine	100.000 100.000 (jähr.) 7.000	0,00 % 7,00 % bis Fälligkeit

Summen aufgeführter Darlehen	Nominalbetrag	Valuta am 01.01.2010	liquides Ergebnis 2010	davon Zinsen 2010	davon Tilgung 2010	Tilgung über LV Beiträge 2010
Mandant	309.024	278.489	22.440	17.577	4.863	2.500
Ehepartner	209.024	178.489	15.439	10.577	4.862	0
Dritter	0	0	0	0	0	0
Gesamt	518.049	456.979	37.879	28.154	9.725	2.500

Hinweis: Alle Summenangaben wurden nach Maßgaben der rechtlichen Verpflichtung ermittelt.  
Tilgungen über Kapital-LV spiegeln die Höhe der LV-Beiträge wider, die besicherungsmäßig zugeordnet wurden.  
In der Summenzeile werden im liquiden Ergebnis auch Sondertilgungen und Nachvalutierungen berücksichtigt.



## Aufstellung der Kapital-Lebensversicherungen

Sortierung nach: Versicherungsgesellschaft  
Alle Werte in EUR per 01.01.2010

Gesellschaft Nummer Beschreibung	Zuordnung Besicherung	Darlehens- verknüpfung Nominalbetrag	Versicherte Person Begünstigter im Todesfall	Beginn Ablauf beitragsfrei b. BU	Jahresbeitrag Einmalbeitrag Rendite v. St.	Todesfallschutz vorauss. Ablaufleist. RKW inkl. ÜB
Axa LV 7845201	private Daten Direktversicherung Nein		Mandant Mandant: 0,00 % Ehepartner: 100,00 %	01.01.2004 01.08.2029 Nein	1.742 Nein 3,89 %	48.597 63.042 7.835
Pfefferminzia 4001-01	VuV-Objekt Eigentumswohnung (vermietet) Nein		Mandant Mandant: 0,00 % Ehepartner: 100,00 %	01.03.1983 28.02.2024 Ja	3.000 Nein 3,58 %	75.000 132.514 54.500
Rheinland Versicherung 1000-02	VuV-Objekt (eigen) Sachwertfonds 110 Ja	Landesbank Berlin 4002-01 100.000	Mandant Mandant: 0,00 % Ehepartner: 100,00 %	01.08.1998 01.08.2024 Ja	2.500 Nein 3,61 %	112.000 89.564 32.000
Westfalen Versicherungen 556677	private Daten Kapital-Lebensversicherung Nein		Mandant Mandant: 0,00 % Ehepartner: 100,00 %	01.08.2004 01.08.2029 Nein	4.300 Nein 5,14 %	91.000 126.684 4.594

Summen	Todesfallschutz Kapital-LV gesamt	Todesfallschutz davon gebunden	Rückkaufwert inkl. Überschüsse	voraussichtliche Ablaufleistung	Jahresbeiträge gesamt	Rendite p.a. vor Steuern
Mandant	326.597	112.000	71.679	345.547	10.042	3,73 %
Ehepartner	0	0	27.250	66.257	1.500	3,58 %
Dritter	0	0	0	0	0	0,00 %
Gesamt	326.597	112.000	98.929	411.804	11.542	3,69 %

Hinweise: Die Aufteilung des Todesfallschutzes wird ermittelt anhand der versicherten Person.  
Die Aufteilung des RKW und der Ablaufleistung wird gerechnet anhand der Begünstigung bei Ablauf/Auflösung.  
Die Aufteilung der Beiträge erfolgt durch die Versicherungsnehmereigenschaft.



## Aufstellung der Rentenversicherungen

Sortierung nach: Versicherungsgesellschaft  
Alle Werte in EUR per 01.01.2010

Gesellschaft Nummer Beschreibung	Versicherungsart fondsgebunden	Vertragsbeginn Rentenzahlung ab Besteuerung	versicherte Person Begünstigter bei Ablauf/Rentenbezug	Jahresbeitrag beitragsfrei bei BU Altersvorsorgeaufw.	jährl. Rente 2010 anf. jährl. Rente Einmalauszahlung	RKW per 01.01.2010 Todesfallschutz Rendite vor Steuern
BfA/Deutsche Rentenversicherung	gesetzliche Rentenversicherung		Ehepartner Mandant: 0,00 % Ehepartner: 100,00 %	2.985 Ja		
Deutsche Rentenversicherung 7895426	gesetzliche Rentenversicherung Nein	01.09.1999 01.06.2029 AltEinkG.	Ehepartner Mandant: 0,00 % Ehepartner: 100,00 %	0 Nein Ja	0 12.984 0	0 0
Nordrheinische Ärzteversorgung 58749	Versorgungswerk Nein	01.01.1999 01.08.2029 AltEinkG.	Mandant Mandant: 100,00 % Ehepartner: 0,00 %	11.916 Nein Ja	0 37.488 0	0 0
Union Investment 95123501	Riester-Rente Nein	20.11.2007 31.12.2037 voll steuerpfl.	Ehepartner Mandant: 0,00 % Ehepartner: 100,00 %	491 Nein Nein	0 4.629 0	2.000 0 39,05 %

Summen	jährliche Renten und Einmalauszahlungen 2010	anf. jährl. Renten- ansprüche gesamt	Einmalauszahlungen gesamt	Rückkaufwerte per 01.01.2010	Todesfallschutz	Jahresbeiträge 2010
Mandant	0	37.488	0	0	0	11.916
Ehepartner	0	17.613	0	2.000	0	3.476
Dritter	0	0	0	0	0	0
Gesamt	0	55.101	0	2.000	0	15.392

Hinweise: Bei gesetzlichen Rentenversicherungen wird ausschließlich der Arbeitnehmeranteil ausgewiesen.  
Besteht bei einer Versicherung ein Wahlrecht zwischen jährlicher Rente und Einmalauszahlung, wird im Summenbereich nur die gewählte Option berücksichtigt und die andere Alternative in Klammern ausgewiesen.



## Aufstellung des Kapitalvermögens

Sortierung nach: Schuldner  
Alle Werte in EUR per 01.01.2010

Schuldner Kontonummer Anlagenart	Zuordnung Besicherung	Zuordnung Mandant/Ehep./Dritter	Verkehrswert Nominalbetrag Endfälligkeit	jährl. Anschaffungen jährl. Verkäufe AbgeltSt./ausl. St.	Thesaurierungssatz stpf. Antl. d. Erträge	Wertentwicklung Zins/Dividende Rendite vor Steuern
Ing DiBa 57842	Private Kapitalanlage	Mandant: 50,00 % Ehepartner: 50,00 %	25.000 keine Angabe keine	18.000 0 132	100,00 % 100,00 %	4,00 % 2,00 % 2,41 %
Investmentfonds-Anteile	Nein					

Summen	Verkehrswert	jährl. Anschaffungen	jährl. Verkäufe	Wertentwicklung	Zinsen / Dividenden	Abgeltungsteuern ausländische Steuern	Rendite vor Steuern
Mandant	12.500	9.000	0	500	184	66	2,41 %
Ehepartner	12.500	9.000	0	500	184	66	2,41 %
Dritter	0	0	0	0	0	0	0,00 %
Gesamt	25.000	18.000	0	1.000	368	132	2,41 %

Hinweis: Im Rahmen der jährlichen Anschaffungen werden auch die Erstanschaffungskosten erfasst.